

Henstedt-Ulzburg war kein Unfall! Rechten Terror stoppen!

A B S A G E

Die Demonstration wird verschoben!

Bei der aktuellen Entwicklung der Corona-Zahlen halten wir es nicht für verantwortungsvoll, am **Samstag, den 17.04. 2021**, eine Demonstration in Henstedt-Ulzburg zu veranstalten.

Diese Entwicklung bedauern wir sehr!
Sobald es die Infektionszahlen zulassen, werden wir die Demo nachholen.

Mit unserer Demonstration am 17.04.2021, wollten wir vor allem unsere Solidarität mit den Opfern des rechten Angriffs ausdrücken und gemeinsam ein starkes Zeichen gegen rechten Terror und die Verharmlosung des Angriffs vom 17.10.2020 setzen.

Wir wollten den Betroffenen zeigen, dass wir ihre Perspektive - nämlich die, dass sie Opfer eines rechten Angriffs geworden sind - unterstützen und gemeinsam fordern, dass diese Tat als solche benannt und bewertet wird.

Die Menschen, die am 17.10 2020 von einem rechtsradikalen Täter verletzt worden sind, haben mit uns gemeinsam vor dem Bürgerhaus demonstriert. Durch ihr offenes Bekenntnis gegen die rechtsextreme AFD, sind sie Opfer rechter Gewalt geworden, mit gravierenden körperlichen und seelischen Folgen.

Die Betroffenen haben durch die Haltung der AfD, der Polizei und durch die Darstellung in vielen öffentlichen Medien keine Unterstützung und Anerkennung ihrer Situation erfahren, sondern es kam zu einer Täter-Opfer Umkehrung bzw. zu einer Bagatellisierung des Erlebten.

Diesen Darstellungen stellen wir uns entschieden entgegen und setzen dem unsere Solidarität entgegen!

Wir stehen hinter Euch! Siamo tutti Antifascisti!

Und sobald es die Infektionszahlen es zulassen, stehen wir gemeinsam auf der Straße!

Für Solidarität und gegen Naziterror!